
Skoda startet in die Radsportsaison

Mit dem Klassiker Eschborn-Frankfurt startet Skoda am 1. Mai in die Radsportsaison 2018. Beim Profirennen, das zur UCI World Tour zählt, fährt die Marke erneut als Topsponsor und offizieller Fahrzeugpartner mit. Das Unternehmen stellt den Veranstaltern insgesamt 36 Fahrzeuge vom Karoq bis zum Superb Combi zur Verfügung. Das Jedermann-Rennen „Skoda Velotour“ fördert die tschechische VW-Tochter als Namensgeber und ermöglicht 150 ambitionierten Hobbyrennfahrern den Start im „Skoda Veloteam“.

Beim Jedermann-Rennen stehen drei verschiedene Distanzen mit Start und Ziel in Eschborn zur Wahl. Die Mitglieder des Veloteams profitieren unter anderem von einer Betreuung inklusive Mechanikerservice und Massage. Darüber hinaus erhalten sie Zugang zum Skoda-VIP-Bereich und ein Trikot in Grün und Schwarz. Die Plätze verlost die Marke regelmäßig auf www.welovecycling.de. Auch 2018 werden wieder zahlreiche Möglichkeiten zur Teilnahme an beliebten Jedermann-Rennen in ganz Deutschland vergeben. Hierzu zählen neben dem Euro Eyes Velothon Berlin (13. Mai) auch der Skoda Velodom Köln (10. Juni), das Skoda Velorace Dresden (12. August), die Euro Eyes Cyclassics Hamburg (19. August), die Jedermann Tour Stuttgart (26. August) sowie der Münsterland Giro (3. Oktober).

Beim „Velotour Ride“ können auch Freizeitfahrer am 1. Mai in Eschborn in einer eigenen Gruppe und ohne Zeitnahme eine 50 Kilometer lange Strecke unter die Räder nehmen. Zudem ist der Automobilhersteller mit Aktionen und Autos bei Roadshows in Eschborn und auf dem Frankfurter Opernplatz präsent. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Skoda startet mit dem Klassiker Eschborn–Frankfurt in die Radsportsaison 2018: Im Vorjahr führte ein Kodiaq das Feld an.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda-Veloteam.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda